



Technischer Datenschutz

MS Windows 10 Update KB5003214

1. Windows 10 Desktop als Werbedisplay nach Update

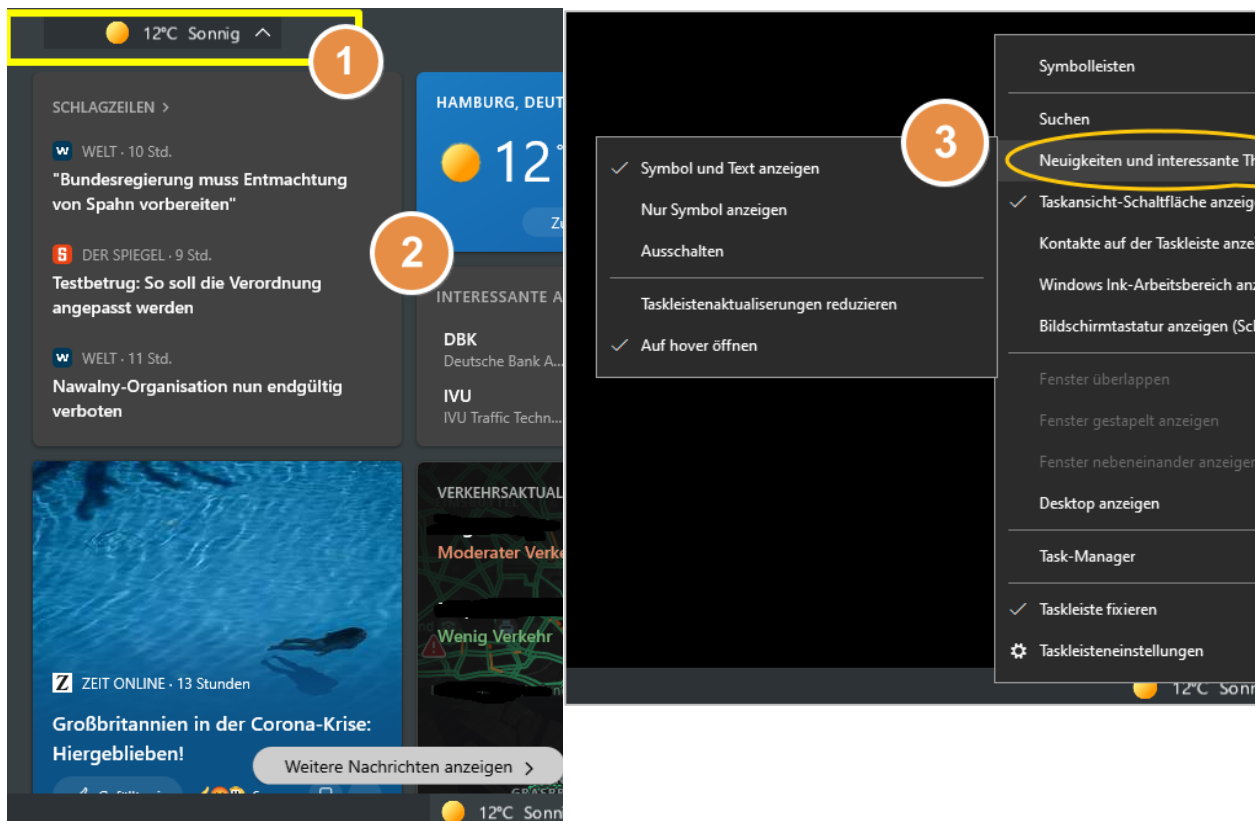
Endlich zurücklehnen, denn mit viel Aufwand und etlichen Tests hatte man es geschafft, seine Windows 10 Systeme in der betrieblichen Organisation weitestgehend datensparsam einzurichten. Und das sogar so, dass die Anwender mit all ihren Anwendungen so arbeiten können, wie sie es von älteren Windows-Versionen gewohnt waren.

Damit war auch der **Grundstein für einen datenschutzfreundlichen Betrieb** der eingesetzten Windows 10 Systeme gesetzt.

Dachte man zumindest... Denn leider macht Microsoft mit einem Windows 10 Update wiederholt der IT-Administration einen Strich durch die Konfiguration. (Siehe u.a. in unserem Tätigkeitsbericht (TB) von 2020, Abs. 7.6 Windows 10 und FileHijack bei Hosts-Datei)

Was ist geschehen?

Vielleicht haben es einige bereits bemerkt, dass sich nach einer Aktualisierung von Windows 10 in der Taskleiste eine „**Wetteranzeige**“ eingeschlichen hat ((1) in der Abbildung). Klickt man darauf, so erscheint ein Fenster mit „**Neuigkeiten und interessante Themen**“ ((2) in der Abbildung) - **zumal die Anwendung nicht explizit durch einen Benutzer aktiviert wurde**. Und das obwohl im Rahmen der Konfiguration für einen datensparsamen Betrieb, in der Startleiste u.a. die News-App zuvor von dem System „wegkonfiguriert“ wurde.



Was sich dabei im Hintergrund genau abspielt und wie es zu den Informationen der sogenannten „**interessanten Themen**“ bei den unterschiedlichen Anwendern kommt, die eingeblendet werden sollen, können wir derzeit nicht einschätzen. Dasselbe gilt, wenn dabei evtl. lokale Cookies oder andere Trackingmechanismen zum Einsatz kommen und verarbeitet werden. Es werden zumindest Metadaten übertragen womit eine Datenübertragung erfolgt. Ansonsten wäre eine Aktualisierung der angezeigten Informationen nicht möglich.

Microsoft hat sich mit diesem Update keinen Gefallen getan und die Diskussion um einen datensparsamen Betrieb von Windows 10 selbst wieder einmal angeheizt. Besser wäre es gewesen, es dem Anwender zu überlassen, ob er zusätzliche „Apps“ bzw. integrierte Anwendungen aktivieren möchte oder nicht.

Zu beobachten ist u.a. eine weitere unschöne Angewohnheit von Softwareherstellern, bei denen Komponenten (z.B. auch Apps) bei Updates integriert werden, die dann auf Kosten der Anwender zusätzlichen Datentransfer (Netzwerk-Traffic) verursachen (meistens sogar im Hintergrund!), ohne dass es dem Anwender bewusst ist. Eine ersichtliche Möglichkeit, z.B. über einen Schalter im Menüsystem die Option zu deaktivieren und damit den Datentransfer abzustellen, ist nicht immer zu finden.

2. Empfehlung

Falls man die Wahl hat, sollte man das betroffene Update nicht installieren. Die IT-Verantwortlichen sollten in dem Fall prüfen, inwieweit das Update KB5003214 für ihre Systeme relevant ist und unbedingt eingespielt werden muss. Allerdings gibt es derzeit keine Garantie, dass Microsoft die „App“ nicht in ein späteres Update integriert.

Für einen datensparsameren Betrieb von Windows 10 (*siehe u.a. unsere Empfehlungen „Technische Hinweise für Windows 10 im Rahmen der Verarbeitungstätigkeit“*), empfehlen wir die Abschaltung der Anwendung.

Der Benutzer selbst hat über die Taskleiste die Möglichkeit zum Ausschalten der „**Neuigkeiten und interessante Themen**“ ((3) in der Abbildung).

Abschaltung per GPO

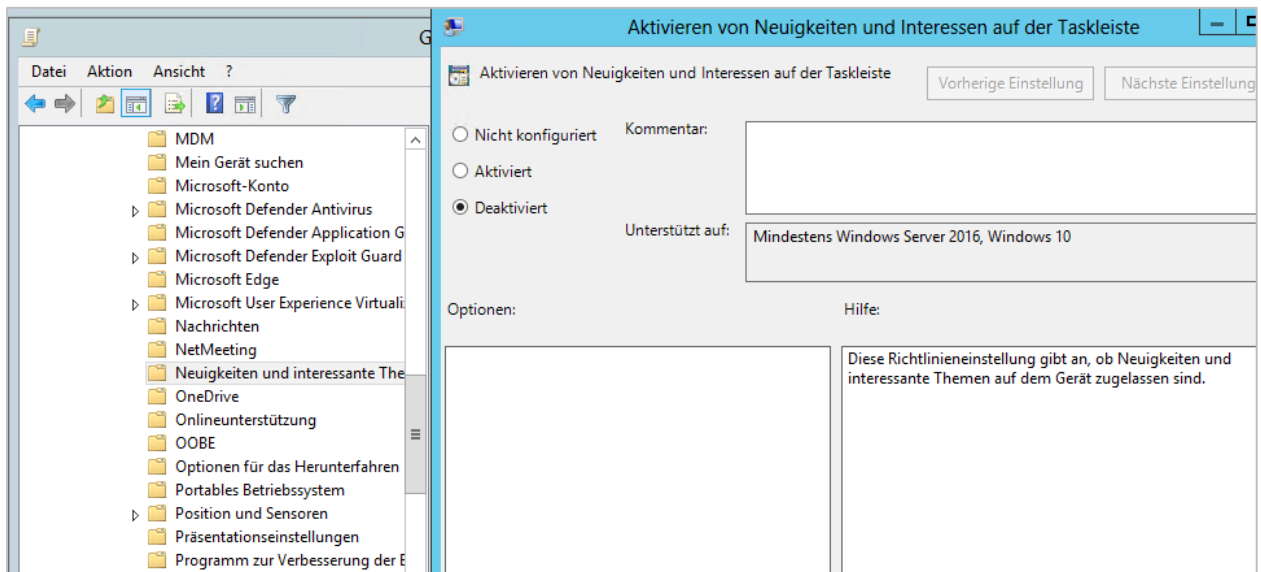
In einem Domänen-Netzwerk sollte die Abschaltung/Zuschaltung vorzugsweise über eine zentrale Konfiguration per Gruppenrichtlinien (GPO) erfolgen.

Systeme ohne Domäne, z.B. in einer Arbeitsgruppe (Workgroup), können auch per lokaler GPO oder per Registry entsprechend konfiguriert werden. Allerdings muss das für jedes System separat (z.B. durch eine zentrale Verteilung) angewendet werden.

Für die Konfiguration per Gruppenrichtlinie muss zuvor die **aktuelle Version der Templates** von Microsoft eingerichtet werden (siehe Link unten).

GPO: Neuigkeiten und interessante Themen

Zu finden ist diese unter der Computerkonfiguration dann Administrative Vorlagen und Windows Komponenten (siehe Abbildung).



Weitere Informationen

§ 27 KDG „Technikgestaltung und Voreinstellungen“

Art. 25 DS-GVO „Datenschutz durch Technikgestaltung und durch datenschutzfreundliche Voreinstellungen“

§ 28 EKD „Datenschutz durch Technikgestaltung und datenschutzfreundliche Voreinstellungen“

<https://techcommunity.microsoft.com/t5/windows-it-pro-blog/group-configuration-news-and-interests-on-the-windows-taskbar/ba-p/2281005>

<https://www.microsoft.com/en-us/download/details.aspx?id=103060>

<https://www.microsoft.com/en-us/download/details.aspx?id=103124>

KDSA *Datensparsamer Betrieb von Windows 10* (<https://www.kdsa-ost.de/infothek/praxishilfen-arbeitshilfen.html#technischer-datenschutz>)

KDSA TB-2020, Abs. 7.6 (<https://www.kdsa-ost.de/kdsa/taetigkeitsberichte.html>)

KDSA Ost

Die Kirchliche Datenschutzaufsicht
der ostdeutschen Bistümer und des
Katholischen Militärbischofes



Technik

